



Prunus lusitanica



Höhe	5-15 (20) m
Breite	5-10m
Krone	rund, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige purpurfarben bis purpurgrün, Rinde schwarzbraun, glatt
Blatt	wintergrün, oval bis länglich-oval, zugespitzt, glänzend dunkelgrün, 6-12 cm, wintergrünes Blatt
Blüte	cremeweiß, 1-1,5 cm, in endständigen achselständigen Trauben, 15-25 cm, Juni
Früchte	dunkelrot bis schwarzpurpurfarben, oval
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, sofern fruchtbar und feuchtigkeitshaltend
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	7b (-14,9 bis -12,3 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	sehr gut
Verwendung	kübel, dachgärten, küstengebiete, industriegebiete, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Spanien, Portugal

Von einem buschigen Strauch zu einem kleinen bis mittelgroßen Baum mit einer sehr dichten Verästelung und einer runden Krone heranwachsend. In der Natur kann der Baum eine Höhe von ca. 20 m erreichen, aber in Kultur bleibt er sehr viel kleiner. Die jungen Zweige sind auffällig purpurfarben, sodass sie sich gut von den dunkelgrünen, glänzenden Blättern abheben. Die Blätter fühlen sich ledrig an. Im Juni bilden sich die kräftigen, aufrechten Trauben mit cremefarbenen Blüten. Die Blüten duften süß und angenehm. Nach der Blüte können sich ovale Früchte bilden. Diese färben sich von Grün oder Rot zu Dunkelrot bis Schwarzpurpur. Aufgrund der kräftigen, ledrigen Blätter ist der Baum sehr windfest und verträgt auch Seewind. Eignet sich zur Verwendung in Parks und Gärten, sowohl Solitär als auch in Gruppen. Muss allerdings vor kaltem, trocknendem Wind geschützt werden.